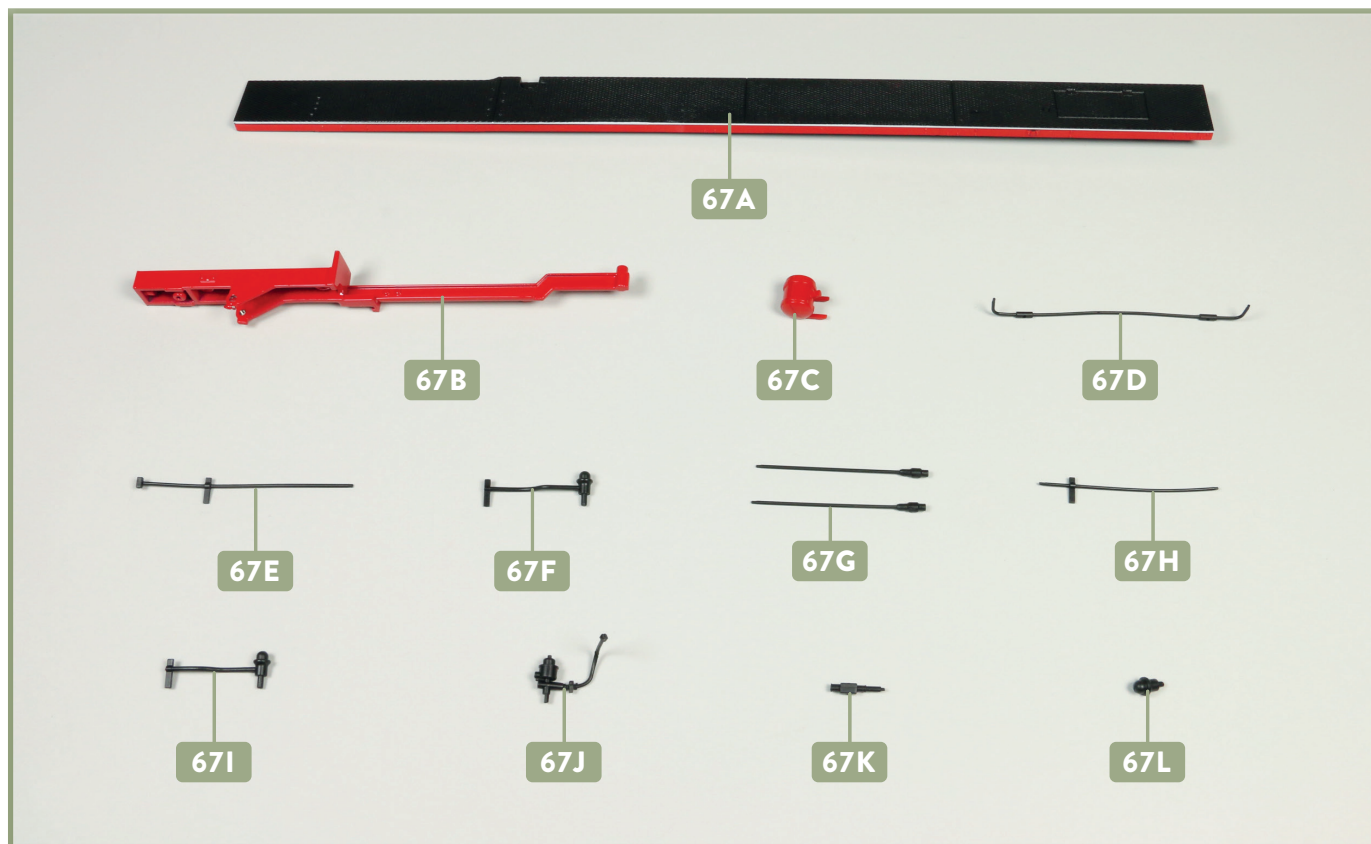


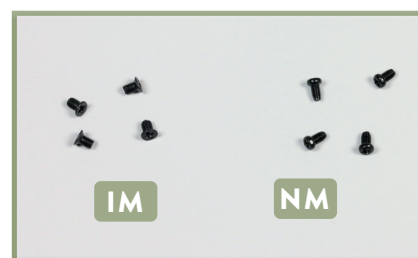
# DAS RECHTE UMLAUFBLECH

Das rechte Umlaufblech wird mit dem Vorderteil des Umlaufblechs verschraubt. An der Unterseite des Umlaufblechs werden der Schwingenträger, ein Zylinder und diverse Luftleitungen befestigt.



## Ihre Bauteile im Überblick

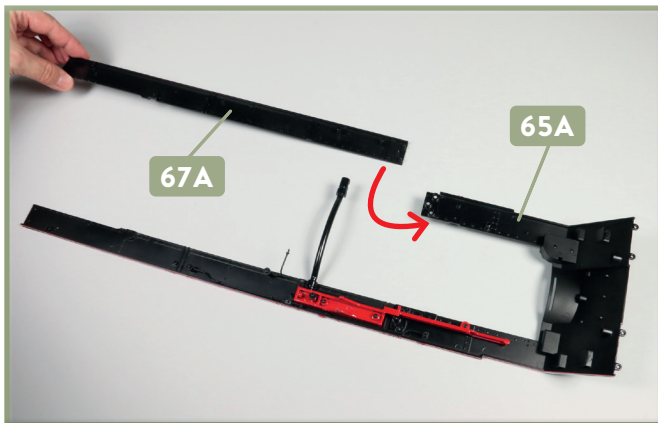
Teilenummer	Name	Material
67A	rechtes Umlaufblech	Zink
67B	Schwingenträger	Zink
67C	Zylinder	ABS
67D	Luftleitung	ABS
67E	Luftleitung	ABS
67F	Luftleitung	ABS
67G	zwei Luftleitungen	ABS
67H	Luftleitung	ABS
67I	Luftleitung	ABS
67J	Luftleitung	ABS
67K	Luftleitung	ABS
67L	Luftleitung	ABS



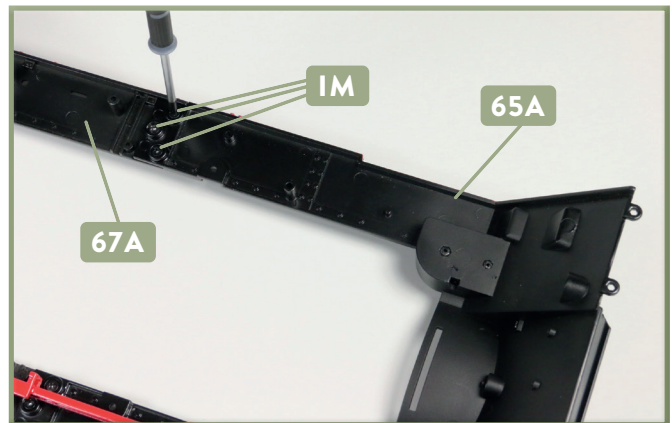
## Schrauben

Typ	Anzahl	Abmessungen
IM	3 + 1	2,6 x 4 mm
NM	3 + 1	2,3 x 4 mm

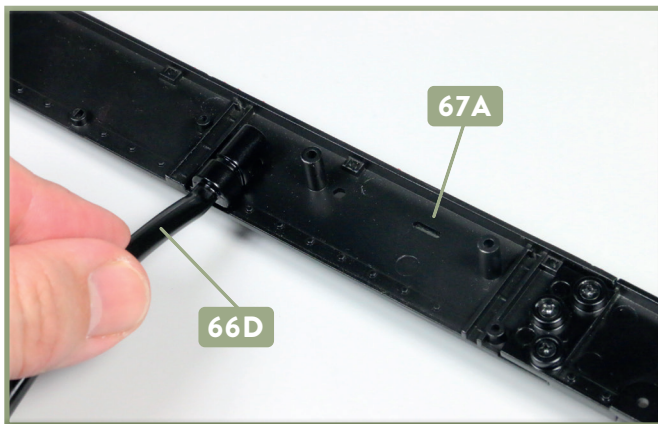
## SCHRITT 1: Weitere Arbeiten am Umlaufblech



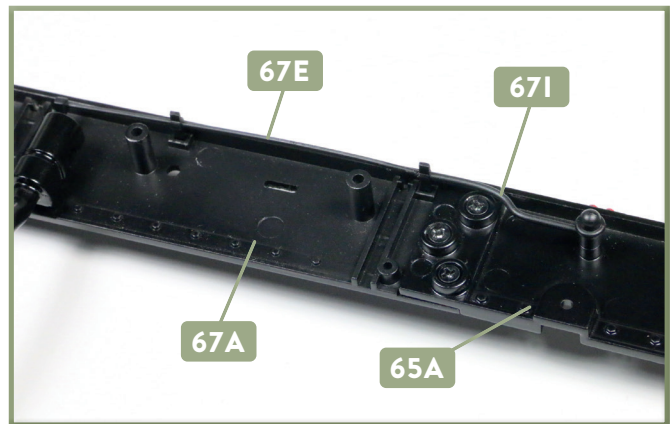
**1** Legen Sie die bereits bearbeitete Umlaufblech-Baugruppe verkehrt herum auf Ihre Arbeitsplatte. Nehmen Sie das rechte Umlaufblech **67A** (mit der Oberseite nach unten) und fügen Sie es mit dem vorderen Umlaufblech **65A** zusammen, wie es der Pfeil andeutet.



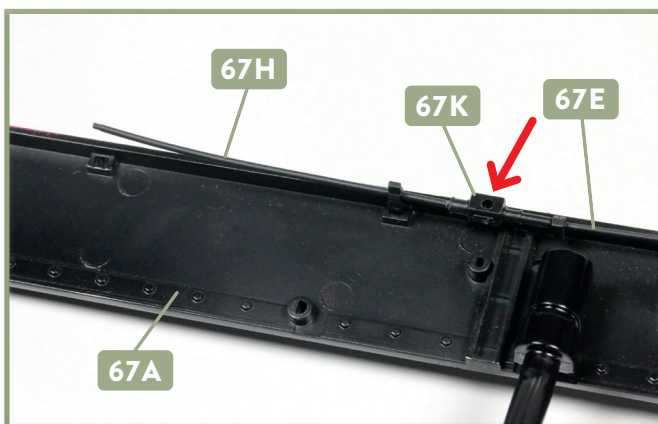
**2** Fixieren Sie die Frontverkleidung **65A** am Umlaufblech **67A**, indem Sie drei Schrauben **IM** in die Bohrungen der beiden Teile eindrehen, wie abgebildet.



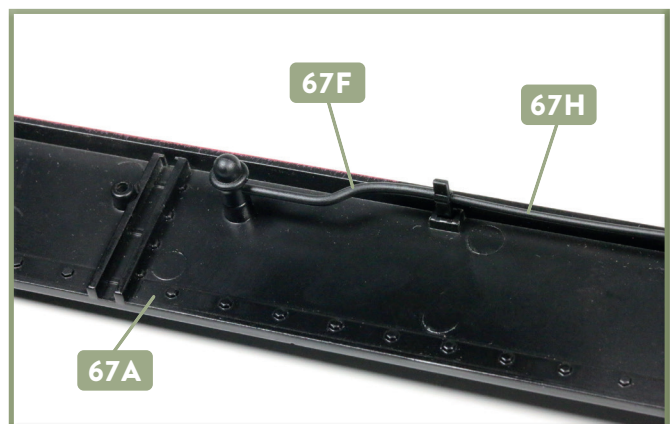
**3** Kleben Sie das freie Ende des Querträgers **66D** am Zapfen des Umlaufblechs **67A** fest.



**4** Auch am rechten Umlaufblech **67A** bzw. der rechten Seite von **65A** werden Luftleitungen befestigt. Den Anfang macht die Leitung **67I**. An deren hinterem Ende schließt sich die Leitung **67E** an.

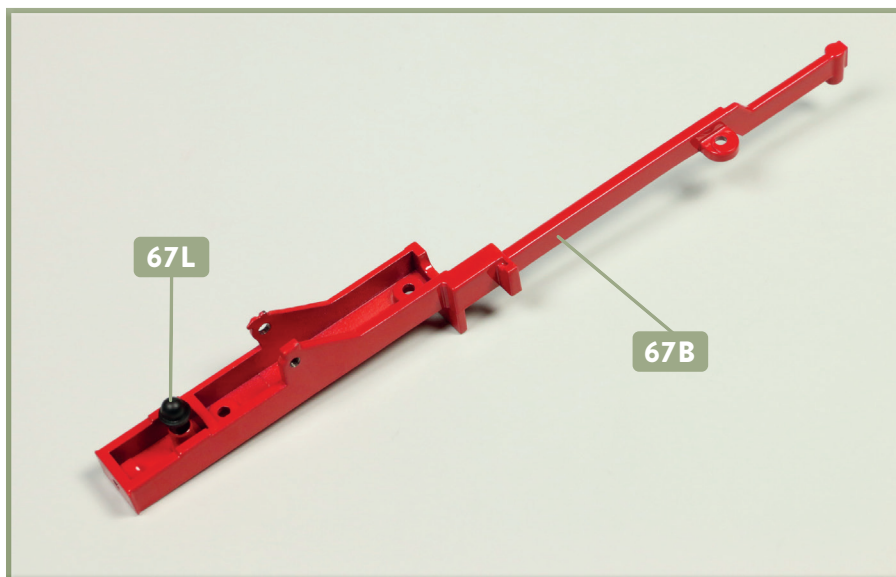


**5** Am hinteren Ende der Luftleitung **67E** wird die Luftleitung **67H** festgeklebt (mit dem Loch nach oben, Pfeil). Nach hinten fortgesetzt wird sie mit der Leitung **67H**, wie abgebildet.

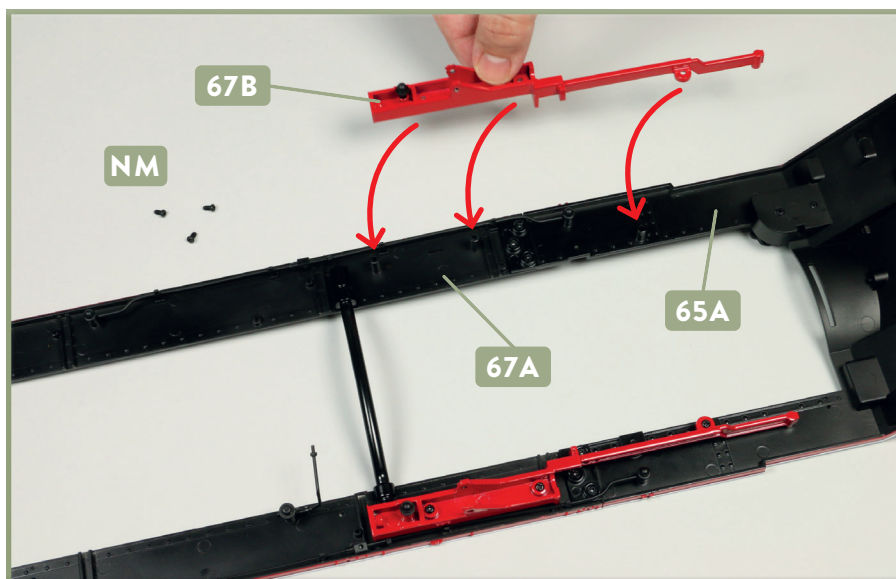


**6** Den hinteren Abschluss bildet die Luftleitung **67F**, die an der Leitung **67H** und am Umlaufblech **67A** fixiert wird.

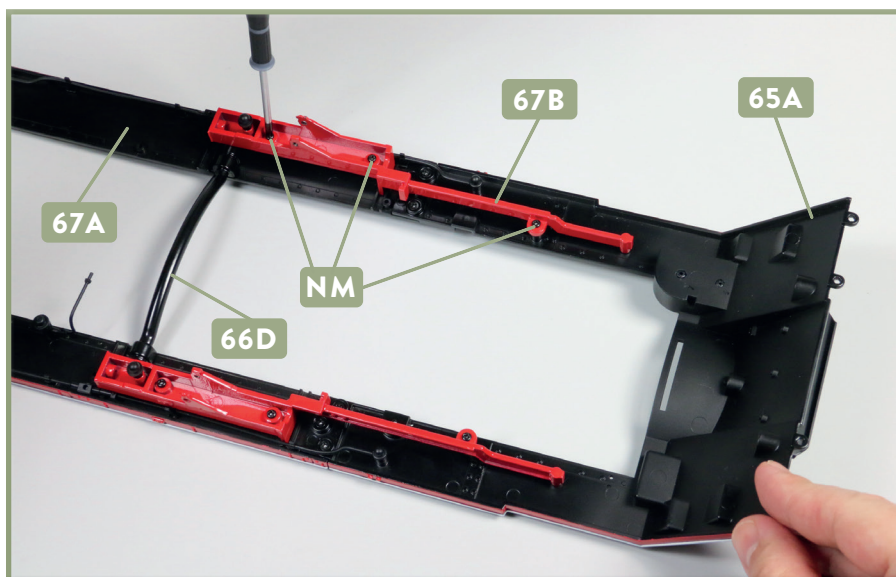




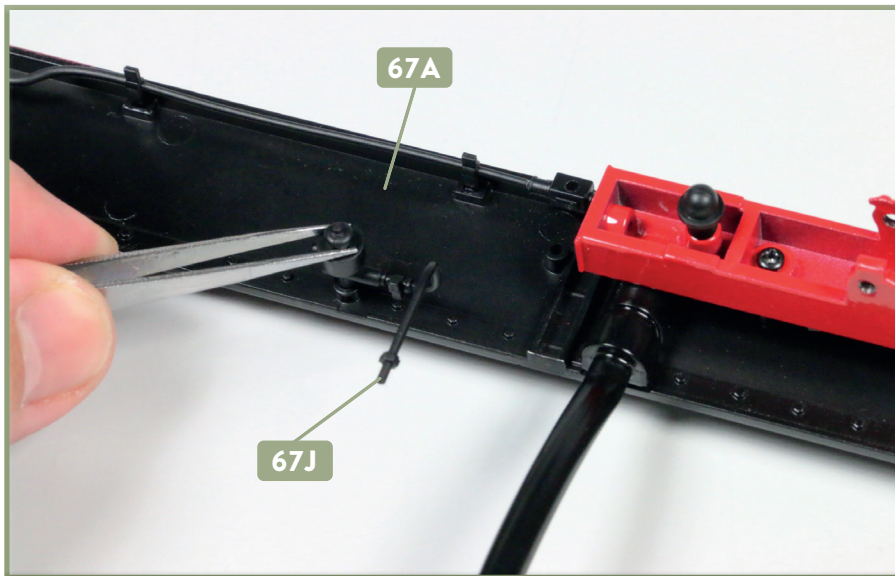
**7** Legen Sie den Schwingenträger **67B** bereit. Kleben Sie die Luftleitung **67L** an der Aufnahme des Trägers fest. Ihre Ausrichtung ist durch den abgeflachten Zapfen vorgegeben.



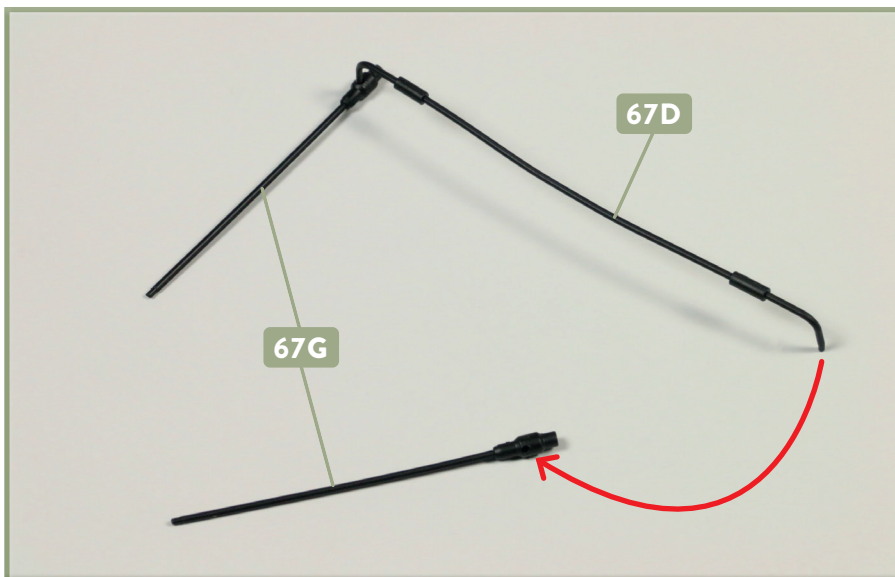
**8** Legen Sie drei Schrauben **NM** bereit. Nehmen Sie den Schwingenträger **67B** und führen Sie ihn zu den Aufnahmen an der Unterseite der rechten Umlaufbleche **67A** bzw. **65A**, auf die die Pfeile weisen.



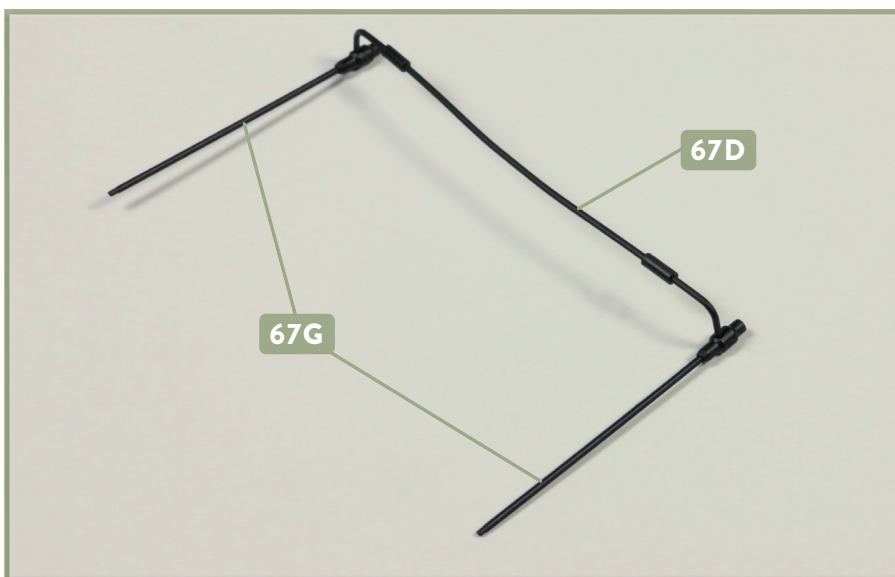
**9** Befestigen Sie den Schwingenträger **67B** mit den drei Schrauben **NM** an der Unterseite des Umlaufblechs **65A** bzw. **67A**. Das hintere Ende des Schwingenträgers sitzt über dem Bügel des Querträgers **66D**, wie es das Foto zeigt.



**10** Versehen Sie den Zapfen der Luftleitung 67J mit etwas Sekundenkleber und fügen Sie ihn in die Aufnahme am inneren Ende des Umlaufblechs 67A ein.

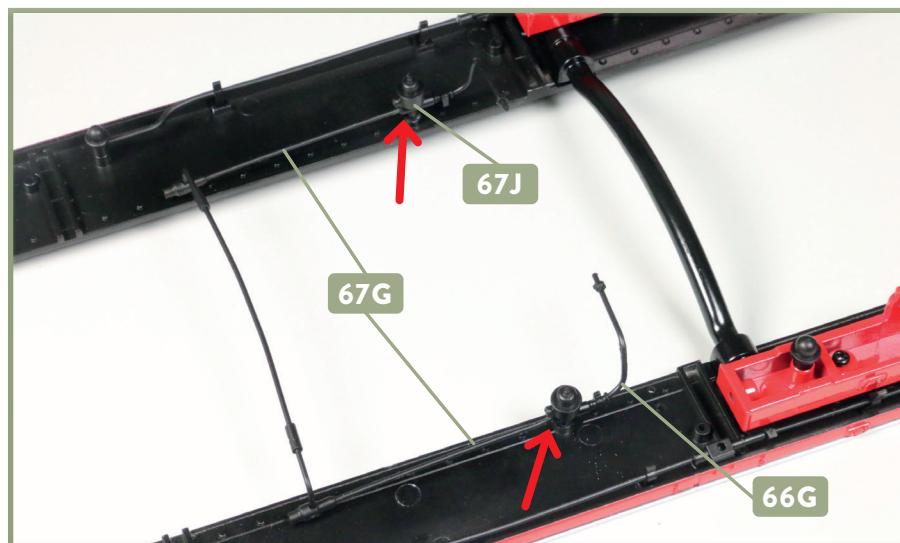


**11** Legen Sie die beiden identischen Luftleitungen 67G und die Luftleitung 67D bereit. Das eine Ende von 67D wird in der Aufnahme an der Verdickung des einen Teils 67G festgeklebt. Das andere Teil 67G gehört ans andere Ende von 67D, wie es der Pfeil andeutet.

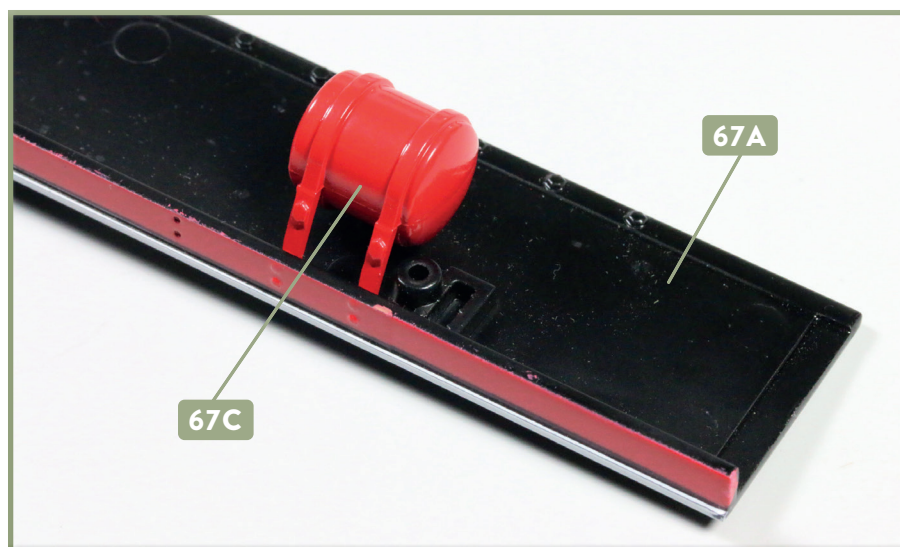


**12** Die Baugruppe 67D/2x67G ist korrekt zusammengefügt.





**13** Kleben Sie die freien Enden der zwei Luftleitungen **67G** in der unteren der beiden Aufnahmen fest, die sich an den Rückseiten der beiden Luftleitungen **66G** und **67J** befinden. Die Pfeile weisen auf die Stellen.



**14** Als Letztes wird der Zylinder **67C** ganz hinten an der Unterseite des Umlaufblechs **67A** festgeklebt. Versehen Sie dazu den zentralen Zapfen des Zylinders mit etwas Sekundenkleber und fügen Sie ihn in die Aufnahme des Umlaufblechs ein.

## DAS BAUERGBNIS



An der Unterseite des rechten Umlaufblechs wurden diverse Bauteile befestigt.